**Muster mit Erläuterungen** (Stand: 15.12.2021)

**Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen** **von […] gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)**

**[Versionsnummer und Datum der aktuellen Version]**

**Anmerkung**: Bitte passen Sie die in Rot formatierter Schrift zu findenden Hervorhebungen individuell an. Achten Sie darauf, dass Sie alle in diesem Muster farbig markierten Anmerkungen, Klammerzusätze und Hervorhebungen entfernen und formatieren. **Bitte übernehmen Sie die Texte nicht unreflektiert!**

Wenn Sie Daten betroffener Personen verarbeiteten, die Sie über Dritte erheben, müssen Sie Informationen gemäß Art. 14 DS-GVO erteilen (dazu gehört v. a. zusätzlich die Nennung der Quelle der Daten). Lassen Sie sich in diesem Fall bitte beraten!

Diese Datenschutzerklärung beschreibt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen von **[…]**. Damit kommt die Universität Paderborn ihren Informationspflichten gemäß Art. 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (im Folgenden: DS-GVO) nach. Hinsichtlich der im Folgenden verwendeten Begriffe, bspw. „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“ etc., wird auf die Definitionen in Art. 4 der DS-GVO verwiesen.

# 1. Namen und Kontaktdaten

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen von **[…]** ist die Universität Paderborn, eine vom Land NRW getragene, rechtsfähige Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird durch den\*die Präsident\*in vertreten.

## 1.1 Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Universität Paderborn
Warburger Str. 100

33098 Paderborn

Tel.: 05251 / 60 – 0
Web: <https://www.uni-paderborn.de>

## 1.2 Ansprechpartner\*in für […] oder Betreiber\*in von […]

**[Name]**

Telefon: **[05251 / 60 - …]**

E-Mail: **[*…*(at)uni-paderborn(dot)de]**

Web: **[https://www.uni-paderborn.de/…]**

## 1.3 Kontaktdaten der\*des Datenschutzbeauftragten

Die\*den behördliche\*n Datenschutzbeauftragte\*n der Universität Paderborn erreichen Sie postalisch unter der oben angegebenen Adresse des Verantwortlichen oder wie folgt:

E-Mail: datenschutz(at)uni-paderborn(dot)de
Tel.: 05251 / 60 – 4444
Web: <https://www.uni-paderborn.de/datenschutz/>

# 2. Datenkategorie/n, Zweck/e und Rechtsgrundlage/n der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

**Anmerkung**: Hier bitte alle zu verarbeitenden Daten auflisten sowie den Zweck und die Rechtsgrundlage benennen; dabei ist gemäß Art. 4 Nr. 1 DS-GVO – soweit wie möglich – nach den einzelnen Verarbeitungsschritten und -stufen (Erheben, Ordnen, Offenlegen, Bereitstellen, Speichern usw.) zu unterscheiden.

Im Rahmen von **[…]** werden von der Universität Paderborn folgende Ihrer personenbezogenen Daten zu folgenden Zwecken und Rechtsgrundlagen verarbeitet:

* **Beispiel: Log-Daten**
	+ **Datum 1: Beispiel: abgerufene Webseite/-adresse**
	+ **Datum 2: Beispiel: Datum und Uhrzeit des Zugriffs**
	+ **Datum 3: Beispiel: Erheben und Speichern der IP-Adresse von Nutzer\*innen**
	+ **…**
* **Beispiel: Cookies**
	+ **Datum 1: Beispiel: Abfrage und Speicherung der Spracheinstellung**
	+ **Datum 2: Beispiel: Erheben und Speichern von Log-In-Informationen**
	+ **Datum 3: Beispiel: Merken von Suchbegriffen**
	+ ***…***
* **Beispiel: Umfragedaten**
	+ **Datum 1: Beispiel: Erheben von Personenstammdaten, pseudonymisierte Auswertung und anonyme Veröffentlichung**
		- **Vorname, Name, …**
	+ **Datum 2: Beispiel: Erheben der Kleidergröße pseudonymisierte Auswertung und anonyme Veröffentlichung**
	+ **Datum 3: Beispiel: Erheben von Essgewohnheiten, pseudonymisierte Auswertung und anonyme Veröffentlichung**
	+ ***…***
* **[…]**
* **[Zweck/e]**

**Anmerkung***:* Bitte die Zwecke zu den einzelnen Verarbeitungsschritten beschreiben.

* **[Rechtsgrundlage/n]**

**Anmerkung**: Bitte die jeweils einschlägige Rechtsgrundlage/n zu den einzelnen Verarbeitungsschritten beschreiben.

**Anmerkung**: Einschlägige Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten normiert v. a. Art. 6 DS-GVO, wobei häufig über Art. 6 Abs. 2 und Abs. 3 DS-GVO weitere konkretisierende Vorschriften für die konkrete Datenverarbeitung hinzutreten (bspw. das HG NRW und/oder Ordnungen der Hochschule (wie PO, EvaO etc.).

Für sensible Daten ist Art. 9 DS-GVO ggf. mit weiteren Konkretisierungen; für die Verarbeitung von Beschäftigtendaten Art. 88 DS-GVO i. V. m. Art. 18 Abs. 1 DSG NRW und/oder weitere konkretisierende Vorschriften einschlägig. Für die konkrete Verarbeitung personenbezogener Daten ist in den Vorschriften der konkrete Absatz und Buchstabe zu wählen (**Hinweis**: Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f) DS-GVO greift nur in Ausnahmefällen)

Es sind außerdem Angaben zu einer etwaigen Pseudonymisierung/Anonymisierung zu beschreiben.

# 3. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten, die im Rahmen von **[…]** von der Universität Paderborn verarbeitet werden, übermittelt die Universität Paderborn, vorbehaltlich der nachstehend beschriebenen Datenverarbeitung, grundsätzlich nicht an Dritte. In Einzelfällen kann eine Übermittlung auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis erfolgen, zum Beispiel eine Übermittlung an Strafverfolgungsbehörden zur Aufklärung von Straftaten im Rahmen der Regelungen der Strafprozessordnung (StPO) oder zwecks Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen bei Urheberrechtsverletzungen. Sofern (technische) Dienstleister Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten erhalten, geschieht dies im Bedarfsfall auf Grundlage eines Vertrags gemäß Art. 28 DS-GVO. Für Datenverarbeitungen die mit anderen Verantwortlichen stattfinden, geschieht dies im Bedarfsfall auf Grundlage einer Vereinbarung gemäß Art. 26 DS-GVO. Innerhalb der Universität Paderborn erhalten nur diejenigen Stellen und Beschäftigten Ihre personenbezogenen Daten, wenn diese befugt sind und sie diese zur Erfüllung der/s o. g. Zwecke/s benötigen.

**Anmerkung**: Es sind sämtliche Empfänger oder Kategorien von Empfänger im Rahmen der Datenverarbeitung zu beschreiben; gibt es keine, ist dies ebenfalls erkenntlich zu machen. Bei bereits bestehenden gesetzlichen Verpflichtungen oder vertraglichen Verhältnissen, sind diese zu beschreiben. Ist eine vertragliche Beziehung bloß potenziell möglich, ist zumindest klarzustellen, dass (ggf.) Drittdienstleister eingeschaltet werden oder eine gemeinsame Datenverarbeitung i. S. d. Art. 26 DS-GVO stattfinden kann (s. o.).

# 4. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten außerhalb der EU

Es werden grundsätzlich keine personenbezogenen Daten in Länder außerhalb des europäischen Wirtschaftsraums und assoziierter Länder übermittelt (kein „Drittlandtransfer“). Sofern dies erforderlich sein sollte, informiert die Universität Paderborn Sie gesondert.

***Oder*:** Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die im Rahmen von **[…]** von der Universität Paderborn wie oben beschrieben verarbeitet werden, findet in einem Drittland statt, da Empfänger **[XY…] [ihren/seinen]** Hauptsitz in **[*…*]** hat. Die besonderen Voraussetzungen der [Art. 44 ff. DS-GVO](https://dsgvo-gesetz.de/kapitel-5/) liegen in Form von **[…]** vor.

**Anmerkung**: Hier ist die konkrete Beschreibung der Übermittlung sowie der rechtlichen Rahmenbedingungen erforderlich; das EU-US Privacy Shield bspw. kann nicht mehr für Datenübermittlungen in die USA herangezogen werden.

Die Ziffern 3 und 4 können bei Bedarf unter dem Oberpunkt „Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten“ zusammen beschrieben werden

**Social/Plugins und/oder Soziale Medien**

**Anmerkungen**: Sofern Social/Plugins und oder Soziale Medien verwendet werden, muss auch dies beschrieben werden. Ein Beschreibungsbeispiel kann der Datenschutzerklärung des zentralen Webangebots entnommen werden (siehe: <https://www.uni-paderborn.de/datenschutzerklaerung/>).

Bitte beachten Sie: Direkte Einbindungen sind nicht zulässig.

**Das müssen Sie noch wissen, wenn Ihre Aufnahmen im Internet zugänglich gemacht werden: Anmerkung:** Bitte streichen, wenn nicht einschlägig

Die Universität Paderborn möchte darauf aufmerksam machen, dass bei jeder Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet weltweit von jedermann auf die personenbezogenen Daten – auch mit Hilfe von Suchmaschinen (bspw. Google) – zugegriffen werden kann. Auf diese Weise können Persönlichkeitsprofile erstellt werden, indem diese Daten mit weiteren im Internet über Sie verfügbaren Daten verknüpft werden. Ebenso können die Daten von Dritten auf diese Weise zu anderen Zwecken genutzt werden, ohne dass die Universität Paderborn darauf vollständigen Einfluss haben. Archivfunktionen von Suchmaschinen (siehe bspw. www.archive.org) ermöglichen gegebenenfalls auch dann noch einen Zugriff auf die Daten, wenn sie aus den oben genannten Internet-Angeboten der Hochschule bereits entfernt oder geändert wurden.

Mit der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten innerhalb des Internets können auch Daten in Länder außerhalb der EU übertragen und dort ggf. für nicht bekannte Zwecke gespeichert und genutzt werden. Es kann sein, dass in dem Empfängerland die Datenschutzgesetze oder -regelungen oder deren Anwendung ein schlechteres Schutzniveau haben als in der EU und Sie dort nicht Ihre Rechte geltend machen können.

**Anmerkung:** Bitte nennen Sie hier – soweit einschlägig – weitere Hinweise hinsichtlich der Datenverarbeitung. Beispiel: wenn Sie im Rahmen Ihrer Datenverarbeitung Facebook nutzen, bspw.: Die Datenschutzerklärung von Facebook finden Sie hier [Link].

# 5. Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten, die im Rahmen von **[…]** von der Universität Paderborn wie oben beschrieben, verarbeitet werden, werden grundsätzlich gelöscht, sobald sie nicht mehr für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, benötigt werden, d. h. **[…]**. Gegebenenfalls werden die Unterlagen vom Universitätsarchiv übernommen und dort in der Regel unbegrenzt aufbewahrt.

**Anmerkung**: Eine Speicherung darf nur solange stattfinden, wie die Daten erforderlich sind, d. h., der Löschzeitpunkt oder Kriterien zur Löschung sind hier zu konkretisieren; die anerkannte Speicherdauer für IP-Adressen beträgt bspw. 7 Tage; darüber hinaus sind gesetzliche Aufbewahrungspflichten und Regelungen zur Archivierung zu beachten; zudem gelten für die Forschung besondere Regelungen.

**Anmerkung:** Für eine Datenverarbeitung, die ausschließlich auf einer Einwilligung beruht**:**Wenn und soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, werden Ihre Daten nur solange gespeichert, bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen, es sei denn, es besteht auch eine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung (Art. 17 Abs. 1 lit. b) DS-GVO).

# 6. Betroffenenrechte

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die DS-GVO gewährten Rechte geltend machen; diese sind:

* das Recht auf Auskunft, ob und welche Daten von Ihnen verarbeitet werden nach Maßgabe des Art. 15 DS-GVO, § 12 DSG NRW;
* das Recht, die Berichtigung oder Vervollständigung der Sie betreffenden Daten zu verlangen nach Maßgabe des Art. 16 DS-GVO;
* das Recht auf Löschung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 17 DS-GVO,
§ 10 DSG NRW;
* das Recht einer Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 18 DS-GVO;
* das Recht auf Datenübertragung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 20
DS-GVO

**Anmerkung**: Das Recht nach Art. 20 DS-GVO ist **nur dann** zu nennen, wenn sich die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a), Art. 9 Abs. 2 lit. a) (Einwilligung) oder auf Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b) DS-GVO (Vertragserfüllung/Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen) stützt.

Für die Forschung können in Einzelfällen noch Rechte hinzukommen. Bitte lassen Sie sich beraten!

# 7. Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Widerruflichkeit Ihrer Einwilligung Anmerkung: Bitte anpassen (Überschrift und Text)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. e) DS-GVO erfolgt, Widerspruch nach Maßgabe des Art. 21 DS-GVO einzulegen. Das Recht auf Widerspruch gemäß Art. 21 DS-GVO gegenüber einer öffentlichen Stelle besteht nicht, soweit an der Verarbeitung ein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, oder eine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (§ 14 DSG NRW). Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DS-GVO Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an
datenschutz@uni-paderborn.de.

**Anmerkung**: Nur wenn als Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. e) DS-GVO einschlägig ist, ist der Hinweis auf den Widerspruch für die Verarbeitung zu geben.

Ggf. sind hier weiterführende Hinweise notwendig, wenn eine Verarbeitung in unterschiedlichen Phasen auf unterschiedlichen Rechtsgrundlagen beruht. Bitte lassen Sie sich in einem solchen Fall beraten!

Eine etwa erteilte Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise widerrufen werden. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO). Dies hat zur Folge, dass die Universität Paderborn die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführen darf. Möchten Sie Ihre Einwilligung ganz oder teilweise widerrufen, genügt eine E-Mail an datenschutz@uni-paderborn.de.

**Anmerkung:** Wenn (auch) eine Einwilligung als Rechtsgrundlage einschlägig ist, ist der Hinweis auf den Widerruf der Einwilligung zu geben; ansonsten ist dieser zu streichen.

Ggf. sind hier weiterführende Hinweise notwendig, wenn eine Verarbeitung in unterschiedlichen Phasen auf unterschiedlichen Rechtsgrundlagen beruht. Bitte lassen Sie sich in einem solchen Fall beraten!

# 8. Recht auf Beschwerde

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine Beschwerde bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde einzureichen (Art. 77 DS-GVO), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die datenschutzrechtlichen Anforderungen verstößt; zum Beispiel bei der für die Hochschule zuständigen Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon: 0211/38424-0, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

**9. Automatisierte Entscheidungsfindung/Profilbildung**

Esfindet keine automatisierte Entscheidungsfindungoder einProfiling gemäß Art. 22 DS-GVOstatt*.*

**Anmerkung**: Wenn Ziffer 9 zutrifft, ist eine konkrete Beschreibung der Entscheidungsfindung oder der Profilbildung notwendig. Diese erfordertaussagekräftige Informationen zur involvierten Logik, Tragweite und Auswirkungen für den Betroffenen. Hinweis: automatisierte Entscheidungsfindungen und Profilbildungen sind nur in sehr engen Grenzen zulässig.

# 10. Gültigkeit der Datenschutzerklärung

Die Universität Paderborn behält sich das Recht vor, diese Datenschutzerklärung abzuändern, um sie gegebenenfalls an Änderungen relevanter Gesetze bzw. Vorschriften anzupassen oder Ihren Bedürfnissen besser gerecht zu werden. Diese Datenschutzerklärung gilt in der jeweils zuletzt durch die Universität Paderborn veröffentlichten Fassung. Bitte beachten Sie daher die aktuelle Versionsnummer der Datenschutzerklärung.

**Weiterführende Hinweise:**

Es wird empfohlen, die in diesem Dokument aufgezeigte Struktur grundsätzlich einzuhalten. Wenn allerdings viele unterschiedliche Verarbeitungstätigkeiten gegeben sind und Sie diese beschreiben müssen, ist es u. U. geeignet, zusammenhängende Blöcke zu bilden:

**dann unter Ziffer 2: bspw.:**

* + **[Verarbeitungsschritt 1, Daten, Zweck/e, Empfänger, Speicherung, Rechtsgrundlage/n]**
	+ **[Verarbeitungsschritt 2, Daten, Zweck/e, Empfänger, Speicherung Rechtsgrundlage/n]**
	+ **[Verarbeitungsschritt 3, Daten, Zweck/e, Empfänger, Speicherung Rechtsgrundlage/n]**
	+ **[*…*]**
	+ **Sodann weiter ab Betroffenenrechte**
* Als Beispiel dient bspw. die Datenschutzerklärung zum zentralen Webangebot der Universität Paderborn, welche Sie hier finden: <https://www.uni-paderborn.de/datenschutzerklaerung/>

Bei Datenschutzerklärungen, die auf den Webseiten der Universität (bspw. bei Formularen) hinterlegt werden (sollen), sollte im Rahmen der Beschreibung der Datenverarbeitung auf die allgemeine Datenschutzerklärung verwiesen werden, sodass einige Angaben (bspw. Log-Daten) nicht nochmal beschrieben werden müssen). Einige allgemeine Angaben, wie Kontaktdaten sowie Betroffenenrechte sollten jedoch vollständig beschrieben werden, um Mehrfachklicks für den Betroffenen zu vermeiden.